

Wer sind wir?

Wir – die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gemeinnützige GmbH – bieten bayernweit und im östlichen Baden-Württemberg ein breit gefächertes Spektrum an Weiterbildungsmöglichkeiten für verschiedenste Berufsfelder an.

Seit 1983 bilden wir in unseren Einrichtungen jährlich rund 60.000 Teilnehmer weiter. Durch berufliche Qualifizierung helfen wir arbeitslosen Jugendlichen und Erwachsenen bei der Integration oder Reintegration in die Arbeitswelt und ermöglichen Beschäftigten die Anpassung an veränderte Arbeitsplätze bzw. den Aufstieg im jeweiligen Beruf.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch. An den Erfolgen unserer Teilnehmer lassen wir uns messen.

Welche Aufgaben übernimmt das bfz?

- Organisation und Gestaltung des Unterrichts
- Gewinnung von Praktikumsbetrieben
- Beratung der Rehabilitanden und Betriebe in persönlichen und beruflichen bzw. organisatorischen Fragen
- Zusammenarbeit mit allen Stellen, die am Rehabilitationsprozess beteiligt sind

Kontakt

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH

bfz gGmbH Rosenheim
Gießereistr. 43
83022 Rosenheim

Sie können jederzeit einen persönlichen Beratungstermin im bfz vereinbaren. Bitte sprechen Sie auch mit Ihrem Reha-Berater.

Ihr/e zentrale/r Ansprechpartner/in für das individuelle Modell Rpb-i beim bfz:

Susanne Stellrecht-Althoff od. Sabine Haase
Tel.: 08031 2073-545 od. -541
Fax: 08031 2073-550
E-Mail: susanne.stellrecht-althoff@die-gfi.de
E-Mail: sabine.haase@bfz.de

QR-Code einscannen
und mehr Informationen
zum bfz inklusive
Anfahrtsskizze erfahren.



Rehabilitation für psychisch
beeinträchtigte Menschen
– individuelles Modell –

Rpb-i

Vertrauen Sie Ihren
FÄHIGKETTEN

Ein Angebot der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd
und der Deutschen Rentenversicherung Bund
in Kooperation mit dem bfz Rosenheim

Zielgruppe

Dieses Projekt richtet sich an arbeitslose Menschen mit Behinderung, die wegen psychischer Probleme eine Behandlung durchlaufen oder durchlaufen haben und für ihren beruflichen Wiedereinstieg zusätzliche Unterstützung benötigen.

Ziel

Die Vermittlungsfähigkeit der Teilnehmer wird verbessert und damit die Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisses möglich.

Die Dienstleistung Rpb-i

Grundlage von Rpb-individuell ist eine möglichst flexible, individualzentrierte Gestaltung.

Wir informieren Sie zu Beginn über die Ziele, Inhalte, Methoden und Ablauf der Reintegrationsleistung Rpb-i.

Weitere Bausteine sind:

- Regelmäßige intensive Einzelgespräche
- Sozialpädagogische Beratung und psychosoziale Betreuung von Teilnehmern und Angehörigen
- Pädagogische Beratung und Betreuung von Teilnehmern, Referenten, Arbeitgebern und Kollegen
- Psychologische Beratung der Teilnehmer
- Krisenintervention
- Intensive Zusammenarbeit mit dem Kostenträger
- Vermittlung betrieblicher Praktika
- Zusammenarbeit mit den Betrieben
- Individuelle fachliche Förderung
- Berufliche Integration
- Dokumentation, Integrationsplan, Berichte

Wir unterstützen Sie

- Analyse der eigenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Ermittlung des individuellen Berufsbildungsstandes
- Analyse von Bewerbungsunterlagen und Bewerberverhalten/Bewerbertraining
- Gemeinsame Erarbeitung einer ressourcenorientierten Berufswegplanung
- Training von berufsübergreifenden Schlüsselqualifikationen wie kommunikative Fähigkeiten, Durchsetzungsvermögen, Kritikfähigkeit und realitätsgerechte Selbsteinschätzung
- Erarbeitung von Lösungsstrategien für Probleme im Arbeitsleben durch intensive Beratungsgespräche
- Akquisition von Praktikumsplätzen/ Betreuung während der betrieblichen Praktika
- Nachbetreuung bei Arbeitsaufnahme

Beginn

Der Starttermin kann individuell festgelegt werden.

Dauer

Neun Monate

Die Zugangsvoraussetzungen werden in Absprache mit dem Leistungsträger geklärt.

Ihre Perspektiven

Kompetente Heranführung an den Arbeitsmarkt und Integration in ein Arbeitsverhältnis.